

Ablauf und Zusammenfassung Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Zusammenfassung:

- Das Land Rheinland-Pfalz stellt den LAGn für die Umsetzung der ehrenamtlichen Bürgerprojekte für jährlich insgesamt 30.000 € zur Verfügung.
- Was soll erreicht werden? Förderung des Ehrenamtes
- Was wird gefördert? Gemeinnützige Anliegen
- Was wird nicht gefördert? Unternehmerische und gewerbliche Vorhaben sowie politische Parteien und Initiativen
- Wer wird gefördert? Antragsteller ist die LAG, Träger des Vorhabens und Zuwendungsempfänger
- Wer ist Begünstigter? Gemeinnützige Organisation, NGOs, Gruppe nicht organisierter Menschen

Ablauf für die LAG:

- Die LAG Osteifel-Ahr, respektive das Entscheidungsgremium mit Steuerungsfunktion der LAG Osteifel-Ahr legt Regelungen und Entscheidungsgrundlagen (Projektauswahlkriterien) zur Auswahl der ehrenamtlichen Bürgerprojekte fest. Dabei sind die Vorgaben der LILE zu beachten.
- Für die Regelungen gibt es eine Mustervorlage der ADD mit Mindestinhalten (vgl. folgende Seiten)
 - Grundsätze für die Entscheidung zur Gewährung der Festbeträge
 - Art und Inhalt der möglichen Einzelprojekte
 - Festlegung der für eine Unterstützung in Frage kommende lokale Akteure
 - Höhe der Unterstützung

Ablauf für Begünstigte (ehrenamtliche Bürger*innen):

- Formlose Anfrage des Begünstigten an die LAG mithilfe des Formulars Interessensbekundung (kein Förderantrag)
- Entscheidung des LAG-Entscheidungsgremiums über die eingegangenen Interessensbekundung
- Die Auswahl der Bürgerprojekte erfolgt im Wettbewerbsverfahren. Die Bürgerprojekte mit den meisten Punkten erhalten einen Zuschuss von max. 3.000 €. Bei Punktgleichheit erhalten die am höchsten bewerteten Vorhaben 100% der beantragten Förderung (max. 3.000 €). Die restlichen Mittel werden auf nach-platzierte Vorhaben mit gleicher Punktzahl anteilig zur beantragten Fördersumme aufgeteilt.
- Nach positiver Auswahl: LAG schließt mit Akteur eine Zielvereinbarung
- Vorhaben wird umgesetzt
- Nachweis des lokalen Akteurs für die Durchführung des Einzelprojektes (nachvollziehbare Dokumentation u.a. kurzer Sachbericht, Presseberichte, Fotos, Rechnungen bzw. ähnliche Belege als Aufstellung)